Das Sportprogramm zum Hessentag in Kassel

**Dreitägiges Sportfestival und großer Aktionsstand**

**in der Landesausstellung**

Mit einem dreitägigen „Festival des Sports“ und einem großen Aktionsstand in der Halle 3/4 der Landesausstellung präsentiert sich der organisierte Sport zum diesjährigen Hessentag in Kassel. Dabei werden von Freitag, dem 14., bis Sonntag, dem 16. Juni zum Sportfestival auf der Hessenkampfbahn der documenta-Stadt 70.000 Besucher erwartet. Sportstars zum Anfassen, tolle sportliche Mitmachangebote und spektakuläre Sportshows und der „Olympic Day“ warten auf die Gäste. Im Sportstand in der Landesausstellung erfahren Interessierte zudem alles zum Thema „Der organisierte Sport in Hessen“. Außerdem gibt es hier viele Tipps und Aktivangebote beispielsweise rund um die „Fitness im Alltag“ oder die „Ernährung im Sport“.

„Der Landessportbund Hessen ist mit 2,1 Millionen Mitgliedern die größte Personenvereinigung Hessens. Da ist es selbstverständlich, dass wir uns am Hessentag, dem größten Fest der Hessen, beteiligen“, erläuterte Dr. Susanne Lapp, Vizepräsidentin des Landessportbundes, den Hintergrund des Engagements. Mit dem Festival des Sports und dem Stand in der Landesausstellung zeige der Sport in Hessen, welches Potenzial im Sport im Allgemeinen und im Sport im Sportverein im Besonderen stecke, so Dr. Lapp und Roland Tölle, der Vorsitzende des Sportkreises Region Kassel, unisono. Der Sportkreis, soviel zum Hintergrund, ist gemeinsam mit dem Landessportbund Hessen, der Stadt Kassel, sowie zahlreichen Sportvereinen und Sportfachverbänden Ausrichter des Festivals des Sports. 500 ehrenamtliche Helfer aus den Sportvereinen der Region, so Tölle stolz, werden das Festival gestalten. Das wiederum bedient an den drei Veranstaltungstagen unterschiedliche Zielgruppen.

**Tag der Schulen**

So sind am Freitag, dem 14. Juni, 8.000 Schülerinnen und Schüler von der Grund- schule bis zur Berufsschule eingeladen, an etwa 120 spektakulären Sport- und Bewegungsstationen zu Land, zu Wasser und in der Luft die Freude an der Bewegung (neu) zu entdecken, gemeinschaftlich mit anderen Erfolge zu erzielen und die eigenen Grenzen zu erfahren und zu überwinden. Ein weiterer Höhepunkt wird das **Olympic Day Areal**. Hier lädt der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) dazu ein, gemeinsam mit erfolgreichen **Athletinnen und Athleten der Deutschen Olympiamannschaft** olympische Disziplinen hautnah zu erleben. Rabea Haag vom DOSB: „Der Olympic Day will die olympischen Werte vermitteln und die Gäste auffordern und animieren, über den sportlichen Tellerrand zu schauen.“ „Move, learn, discover“ (Bewege Dich, lerne, entdecke) seien die drei Säulen des Tages.

Zur „Tragfähigkeit“ dieser wie auch der anderen Säulen des Sportes auf dem Hessentag trägt auch die Stadt Kassel bei. Kassels Bürgermeister und Sportdezernent Jürgen Kaiser: „Wir wissen, wie wichtig der Sport ist. Der Sport hat eine Klammerfunktion, die große Teile der Bevölkerung umfasst. Das Festival des Sports ist eine großartige Möglichkeit, den Sport in seiner Vielfalt darzustellen und die Menschen dafür zu begeistern.“

**Tag der Vereine**Wie facettenreich der Sport in den Vereinen des Sportkreises Region Kassel ist, können kleine und große Besucher am Samstag erleben. Von „A“ wie „Armbrustschießen“ bis „Z“ wie Zumba® erwarten die Hessentagsgäste viele teils abenteuerliche und spektakuläre Aktionen gleichermaßen. Ausprobieren ist dabei ausdrücklich erwünscht.

**Hauptevent**

„Fun, Action and Emotions“ lautet die Überschrift, unter der der Sonntag steht.  
Bungee-Jumping, Kistenklettern, Crossboccia, Kartfahren, Sumoringen, Tauchen, Zorb und vieles mehr steht auf der sportlichen Tagesordnung. Zudem können die Besucher im Rahmen einer Benefiz-Aktion Spieler des KSV Hessen Kassel in einem sportlichen Wettkampf herausfordern.   
  
Generell erhält jeder Besucher des Festivals eine Laufkarte, mit der er nach erfolgreicher Teilnahme an neun Stationen einen Gutschein für eine vierwöchige Gratismitgliedschaft in einem der beteiligten Vereine erhält sowie an der großen Tombola des Festivals teilnimmt. Eine Option, die „Hessentagsmädchen“ Alexandra Berge überaus charmant findet. 80 Termine während des Hessentags ließen wenig Zeit für sportliche Aktivitäten. Aber nach dem Hessentag das eine oder andere auszuprobieren, sei eine Option. Die Vorbereitung auf den Hessentag und die Anzahl der damit einher gehenden Veranstaltungen selbst, so Alexandra Berge und Tobias Krechel, hätten durchaus sportlichen Charakter. „Das ist wie beim Marathon. Man fängt langsam an und steigert sich.“

Die Teilnahme an allen Sportstationen des „Festival des Sports“ ist für die Besucher übrigens kostenlos.

**Großer Aktionsstand**

Alle Fragen rund um den organisierten Sport beantwortet der Landessportbund Hessen über den gesamten Hessentag auf einem 50 Quadratmeter großen Aktionsstand (Standnummer 322) in der Messehalle 3/4 in der Landesausstellung. Zudem warten vom Mineralbrunnen Rosbacher, dem Sportartikelhersteller ARTZT und dem Olympiastützpunkt Hessen unterstützte Mitmachangebote auf die Besucher. Tipps zur gesunden Bewegung, Sturzprävention, Koordinationstests, Wahrnehmungs- und Geschicklichkeitsspiele bis hin zu Ratschlägen in Sachen gesunder Ernährung gehören dazu.

Details zum Festival des sind auf der homepeage des Sportkreises Kassel ([www.sportkreis-region-kassel.de](http://www.sportkreis-region-kassel.de)) zu finden.